

Zuchtrinderversteigerung in Ried am 3.12.24

## Zuchtrindermärkte 2024 mit zwei Gesichtern

Am 3. Dezember fand die letzte Zuchtrinderversteigerung im Jahr 2024 in Ried statt. Die Preise entsprachen bei allen Kategorien den Erwartungen. Bis auf zwei Stück wurden alle angebotenen Tiere verkauft. Ein reinerbig hornloser Wondreb Pp\*-Sohn weckte das Interesse von bayerischen und tschechischen Besamungsstationen. Erworben wurde der, vom Betrieb Schmidseher aus Enzenkirchen gezüchtete, Jungstier um € 7.000,- von der Oö. Besamungsstation GmbH. Auch alle für den Natursprung angebotenen Stiere waren genetisch hornlos.

Sehr flott verlief die Versteigerung bei den Jungkühen in Milch. Es wurden alle Kühe verkauft. Wenngleich der hohe Durchschnittspreis des letzten Marktes verfehlt wurde, konnte man mit dem Marktverlauf zufrieden sein. Den höchsten Preis von € 2.620,-- erzielte der Betrieb Berer aus Mettmach für eine sehr rahmige Holowitz-Tochter.

Bei den trächtigen Kalbinnen war das Angebot auf den Inlandsabsatz ausgerichtet. Der Durchschnittspreis betrug € 2.137,--. Durch die geneticAustria wurden einige Kalbinnen für Exporte nach Bosnien und Spanien erworben. Die meisten Kalbinnen wurden von heimischen Käufern erworben.

In Summe wurden 2024 fast 3.000 trächtige Kalbinnen über die Versteigerungen in Ried zu einem außergewöhnlichen Durchschnittspreis von € 2.798,-- vermarktet. Seit dem Auftreten von Blauzungkrankheit hat sich das Blatt im Export allerdings gewendet. Im Herbst sind die Exporte komplett eingebrochen. Optimistisch stimmt, dass in den letzten Wochen erste umfangreiche Exportankäufe durchgeführt werden konnten. Aus organisatorischen Gründen fanden die Ankäufe direkt auf den Betrieben statt.

Wir bedanken uns bei allen Käufern und Verkäufern, aber auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei allen Markthelfern, die für einen reibungslosen Ablauf der Versteigerungen sorgten.

Die nächste Zuchtrinderversteigerung in Ried findet am **Donnerstag**, den 9. Jänner 2025 statt.

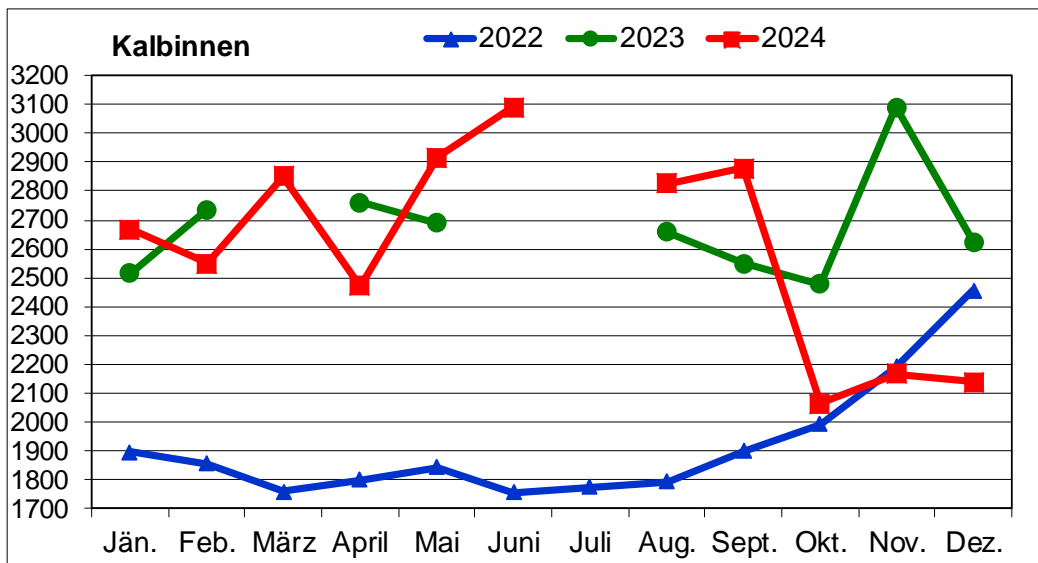
3.12.24/DI Dr. Miesenberger

### Preisübersicht

Kategorie	verkauft Stück	Ø-Preis € netto von – bis	Ø-Preis € netto
Erstlingskühe	12	1.960 - 2.620	2.315,--
Kühe in Milch	2	2.300 – 2.300	2.300,--
Kalbinnen	23	2.000 – 2.450	2.137,--
Besamungsstiere	1	7.000	7.000,--
Stiere	2	3.000 – 3.700	3.350,--

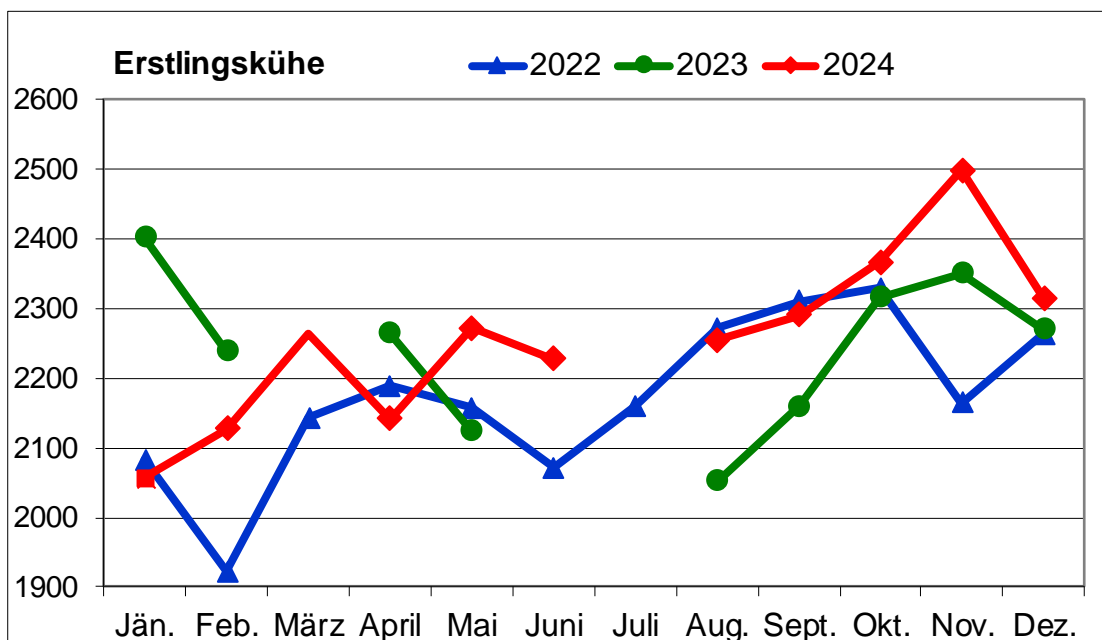


Von der Oö. Besamungsstation GmbH wurde gemeinsam mit dem Besamungsverein Neustadt aus Bayern und der Qnetics aus Hessen der genetisch reinerbig hornlose Stier WACKER PP\*, gezüchtet vom Betrieb Schmidseher aus Enzenkirchen um € 7.000,- erworben.



Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
Oktober	13 (392)	2.065 (2.477)	2.340 (3.350)
November	19 (220)	2.165 (3.092)	2.600 (4.250)
Dezember	23 (503)	2.137 (2.625)	2.450 (3.800)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl	Ø-Preis € / netto	Höchstpreis
Oktober	15 (10)	2.367 (2.316)	2.620 (2.560)
November	11 (13)	2.498 (2.351)	2.740 (2.540)
Dezember	12 (26)	2.315 (2.270)	2.620 (2.680)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.